



Oberpfalz-Team 2013 - 2018

Inhalt

Hermann Müller neuer Bezirksvorsitzender	2
Neue Mitgliedsvereine im Sportkreis Amberg-Sulzbach.....	4
„SEPA“ – Ist Ihr Verein vorbereitet?	5
Wettbewerb „frau@blsv“ gestartet.....	6
Übungsleiterpauschale auf 2.400 Euro erhöht	7
Herz-Aktiv-Tag am 22. Mai	7
Nachruf Fritz Haag.....	8
Sportabzeichenprüfer-Schulung am 26. April	8
Läufer-Cup und Altstadtlauf	8
BSJ kooperiert mit Kindergarten.....	9
Förderprogramm „Junges Engagement im Sport“	9
Termine Sportjugend	10
Termine Sportbezirk	13

Die
Nr.1 im

Sport

www.blsv-oberpfalz.de

Hermann Müller neuer Bezirksvorsitzender

Delegierte wählten beim BLSV-Bezirkstag am 09. März eine neue Bezirksvorstandschaft

Der Bezirk Oberpfalz des Bayerischen Landes-Sportverbandes (BLSV) geht mit einer veränderten Führungsmannschaft in die nächsten fünf Jahre. Beim Bezirkstag in der Stadthalle in Maxhütte-Haidhof wurden **Hermann Müller (Kreis Schwandorf) als Vorsitzender (siehe Bild)**, Andreas Malzer (Kreis Tirschenreuth) als stellvertretender Vorsitzender, Barbara Hernes (Kreis Amberg-Sulzbach) als Frauenvertreterin, Franz Hohenleutner (Kreis Regensburg) als Referent „Sport für Ältere“, Ernst Werner (Kreis Neustadt-Weiden) als Referent für „Schule und Verein“ sowie Leonhard Beck (Kreis Neumarkt) als Vertreter des Wirtschaftsrates neu gewählt.



Neue Bezirksvorstandschaft: Hermann Müller (Vorsitzender), Maximilian Karl (stellv. Vorsitzender), Andreas Malzer (stellv. Vorsitzender), Werner Ditterich (Schatzmeister), Barbara Hernes (Frauenvertreterin), Maria Zwickelpflug (Referentin Sportabzeichen), Ralf Bernowsky (Referent für Bildung), Franz Hohenleutner (Referent Sport für Ältere), Günther Fellner (Referent OSM/Akademie), Stephan Landgraf (Referent für Öffentlichkeitsarbeit), Ernst Werner (Referent Schule und Verein), Eva Berzl (Vorsitzende der Bezirksjugendleitung) und Tina Nentwig (stellv. Vorsitzende der Bezirksjugendleitung).

Der bisherige Bezirksvorsitzende Arnold Lindner konnte neben 113 stimmberechtigten Delegierten aus den Kreisen und Fachverbänden auch zahlreiche Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft, der Bayerischen Sportjugend (BSJ) und aus dem BLSV-Präsidium begrüßen. Selbst der Bayerische BLSV-Präsident Günther Lommer ließ es sich nicht nehmen, dem Oberpfälzer Bezirkstag beizuwohnen und seinen langjährigen Weggefährten Lindner zu dessen Leistungen zu gratulieren.

Nach dem Totengedenken, das Stadtpfarrer Roman Gerl von der Regensburger Pfarrei St. Emmeram, gleichzeitig auch Diözesan-Seelsorger des DJK-Verbandes, vornahm, stellte 2. Bürgermeister Franz Brunner seine gastgebende Stadt Maxhütte-Haidhof als „sportliche Stadt mit über 100 Vereinen und freiwilligen Organisationen“ vor. Bezirkstagspräsident Franz Löffler wies in seinem Grußwort auf die Wichtigkeit des Sports als Standortfaktor hin, während MdB Karl Holmeier die weitere Unterstützung des Sportes durch die Politik zusicherte. MdL Joachim Hanisch wies auf die soziale Verantwortung des Sports hin, durch den junge Menschen von der Straße in die Vereine geholt werden könnten und so ein neues Wir-Gefühl entstehe. Alle Redner dankten Lindner für dessen großartige Arbeit, die er während seiner neunjährigen Dienstzeit geleistet habe.

Liebe Oberpfälzer, liebe Leserinnen und Leser des Oberpfalz Sport!

Am 09.03.2013 wählten die Delegierten aus den Vereinen und Fachverbänden für die nächsten 5 Jahre eine neue Vorstandschaft, das BLSV-Oberpfalz-Team 2018. Bevor ich Ihnen/Euch die ersten Gedanken verraten werde, sagen wir (die neue Bezirksvorstandschaft) zu aller erst Danke schön für die Mitarbeiter, die am 09.03.2013 aufhörten:

Frau Evelin Hensel (Referentin Sport für Ältere)
Frau Erika Rathgeb (Frauenvertreterin des Bezirks)
Frau Heidi Roider (Öffentlichkeitsreferentin)
Herr Arnold Lindner (Bezirksvorsitzender)
Herr Leonhard Beck (Stellvertretender Bezirksvorsitzender)
Herr Hermann Weiß (Mitglied des Rechtsausschuss)

Mit ihrem Engagement haben sie Spuren hinterlassen und neue Pfade gelegt.

Mit der neugewählten Mischung aus Jung und Alt, Erfahrung und Querdenken, Bodenhaftung und Visionen ist es in der Oberpfalz gelungen, wieder ein schlagkräftiges Team für die zukünftigen Arbeiten aufzustellen. Den Bekanntheitsgrad des BLSV und der BSJ deutlicher in der Fläche zu präsentieren, sowie die Intensivierung der Zusammenarbeit mit den Vereinen an der Basis und den Fachverbänden sind nur zwei Schwerpunkte. Gemeinsam wollen wir energisch der schleichend schwindenden Ehrenamtsarbeit entgegen wirken.

Zum Schluss ein Wunsch/Ziel: 60 % Teilnahme der Vereine an den Kreistagen in der Oberpfalz in 5 Jahren. Vielen Dank und alles sportlich Gute für die Zukunft!

Hermann Müller, Bezirksvorsitzender

Ebenso tat dies auch BLSV-Präsident Günther Lommer, der in seiner Grundsatzrede „Aufbruch 2018 – Nur gemeinsam geht's!“ die Aufgabe, dass der BLSV die Nummer 1 im Sport werde, als oberstes Ziel nannte. Daher sei der Schulterschluss des BLSV mit den Vereinen unabdingbar. Lommer machte deutlich, dass der BLSV als kompetenter Partner der Politik, Wirtschaft und Medien stetig an Gewicht gewonnen habe, und durch die Kompetenz seiner Mitarbeiter aus dem Ehrenamt nicht mehr wegzudenken sei. Zudem gebe es regelmäßig viel Lob von den Vereinen für die Dienstleisterarbeit, die der BLSV leiste. Lommer versprach den Anwesenden, dass es in seiner Amtszeit keine Beitragserhöhung geben werde. Denn durch neue Sponsoringpartner seien im sechsten Jahr in Folge Gewinne zu verzeichnen, die dies nicht notwendig machen würden. Als wichtige Aufgaben für die Zukunft bezeichnete der BLSV-Präsident unter anderem die Steigerung des Frauenanteils in den Vereinen. Derzeit seien lediglich 38 Prozent der Bayerischen Frauen in Vereinen organisiert, bei den Männern sind es hingegen 62 Prozent. „Hier müssen wir die Hebel ansetzen“, unterstrich Lommer, ein BLSV-Wettbewerb soll dies in Zukunft unterstützen. Den Bezirk Oberpfalz lobte er als den bayerischen Bezirk, der mit seinem Organisationsgrad von 36,29 Prozent weit über den Landesdurchschnitt liege.

Nach Lindners Rückblick über die vergangenen fünf Jahre und dem Kassenbericht des Bezirksschatzmeisters Werner Ditterich, zu denen es keine Einwände gab, wurden zunächst zahlreiche Ehrungen vorgenommen, ehe die Neuwahlen und Verabschiedungen auf der Tagesordnung standen. Für das Rahmenprogramm sorgten der Gesundheitsclub 50+ des FC Maxhütte-Haidhof unter der Leitung von Ute Hierl sowie die Crazy Line Dancers mit der Kontaktgruppe „Miteinander“ der Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung Schwandorf e.V..



Beim Bezirkstag geehrt wurden: Pfarrer Roman Gerl und Herbert Stattnik (Verdienstplakette in Bronze), Herbert Schötz (Verdienstplakette in Silber), Stephan Landgraf und Alfons Ebneith (Ehrennadel in Bronze), Roger Anders (Ehrennadel in Silber), Ralf Bernowsky (Ehrennadel in Silber mit Gold), Arnold Lindner (Ehrennadel in Gold mit großem Kranz), Erika Rathgeb (Ehrennadel in Gold mit silbernen Lorbeerblatt), Werner Ditterich (Ehrennadel in Gold mit Brillanten)

Arnold Lindner zum Ehrenbezirksvorsitzenden ernannt

9 Jahre Vorsitzender des BLSV-Bezirks Oberpfalz – seit Samstag darf sich der Waldmünchener Arnold Lindner (im Bild links) über den verdienten Ruhestand freuen. Aber ein endgültiger Rückzug ist es sicherlich nicht, denn vor allem der „Sport für Ältere“ hat es Lindner angetan, so dass er hier als Übungsleiter seinem Heimatverein TV Waldmünchen sicherlich noch länger erhalten bleibt. Als Dankeschön für seine geleistete Arbeit wurde Lindner vom neuen Vorsitzenden Hermann Müller (im Bild rechts) zum Bezirksehrenvorsitzenden ernannt und zudem vom BLSV-Präsidenten Günther Lommer mit der Ehrennadel in Gold mit großem Kranz ausgezeichnet.

„Die Arbeit der letzten Jahre hat auch mich Kraft gekostet. Deshalb will ich es ruhiger angehen lassen und neuen Kräften Gelegenheit geben, neue Initiativen zu starten, den neuen Erfordernissen mit guten Ansätzen gerecht zu werden“, sagte Lindner in seinem Rechenschaftsbericht, der wie immer auch kritische Töne beinhaltet. „Wir haben in diesen fünf Jahren weit Überdurchschnittliches geschafft, aber es darf kein Stillstand eintreten“.



BLSV
BAYERISCHER LANDES-SPORTVERBAND e.V.

**Bezirkstag 2013
OBERPFALZ**

Berichte und Informationen



Das **Berichtsheft** zum Bezirkstag mit Zahlen und Fakten zum Sportbezirk Oberpfalz über die letzten fünf Jahre erhalten interessierte Vereinsvertreter über:

Bezirksgeschäftsstelle

Fon: 0941/29726-0

Mail: geschaeftsstelle@blsv-oberpfalz.de

Vor allem im Ehrenamt gelte es, alle Chancen zu nutzen, die sich bieten und deren Basis man sich selbst geschaffen hat. Gleichzeitig müssten die Verbandsstrukturen die gesellschaftlichen Veränderungen im Auge behalten und entsprechende Zielsetzungen auch ins Blickfeld ihrer Mitgliedsvereine rücken. „Die soziale Bedeutung des Sports mit Blick auf die Altersentwicklung und den gesellschaftlichen Wandel sowie die sich verändernde Einsatzbereitschaft im Freiwilligenengagement gehören ebenso dazu wie die Förderung des Leistungswillens“, so Lindner.

2 Mitarbeiterinnen des BLSV-Bezirks Oberpfalz beenden ihr erfolgreiches Engagement

Aus der sportlich, ehrenamtlichen Arbeit im BLSV-Sportbezirk Oberpfalz haben sich neben Arnold Lindner mit **Evelin Hensel (im Bild rechts)** und **Erika Rathgeb (im Bild links)** beim Bezirkstag am 09.03.2013 zwei Oberpfälzer Persönlichkeiten des Frauen- und Seniorensports verabschiedet. Während die heimatnahe Erika Rathgeb als Steinberger Urgestein bezeichnet werden kann, ist bei Evelin Hensel ein mehrmaliger Wohnortwechsel von Amberg über Niederbayern, Hessen, USA (1989 – 1995) und wieder zurück in die Stadt an der Vils festzuhalten.

Evelin Hensel engagierte sich von 1969 an für den Frauen-, Jugend- und Seniorensport, sowohl auf Vereins-, Kreis- und seit 2004 auch auf Bezirksebene im BLSV. Nur 4 Jahre später begann die Karriere von Erika Rathgeb mit Kinder-, Jugend- und Frauensport in ihrem Heimatverein. Parallel zu ihrem politischen Engagement vertrat sie ab 1988 den Bezirk im Frauenbeirat und einigen Ausschüssen des BLSV. Seit 2004 arbeiteten beide sehr erfolgreich im Frauen- und Seniorensport auf Bezirks- und Verbandsebene zusammen. In Erinnerung bleiben die Amberger Senioren-Aktiv-Tage, die Seniorenmesse „Die 66“ sowie das mittlerweile über die Bezirksgrenzen hinaus bekannte Wellness-Wochenende der Frauen im Herbst.

Gemeinsam nahmen sie an Aus-, Fort- und Zusatzausbildungen des BLSV teil, waren sehr aufgeschlossen gegenüber allem Neuen und gaben diese Informationen in unzähligen Workshops und Seminaren an die Übungsleiter/-innen und Mitarbeiter/-innen in den Vereinen weiter. Evelin Hensel versuchte unermüdlich die stets älter werdende Bevölkerung für die Bewegung, auch für den männlichen Bereich, zu sensibilisieren. Dagegen legte Erika Rathgeb, die übrigens ihren Sport zum Beruf bei der Lebenshilfe in der Arbeit mit Behinderten erleben durfte, ihren Schwerpunkt bei den Frauen darin, neue und jüngere Frauen für die ehrenamtliche Arbeit im BLSV auf allen Ebenen nicht nur zu gewinnen, sondern diese auch aufzubauen und erfolgreich bis zu einem Engagement zu begleiten.

Nun haben beide, Evelin im Herbst 2012 mit der Ehrennadel des BLSV in Silber mit Gold und Erika am 09.03.2013 mit der Ehrennadel des BLSV in Gold mit silbernen Lorbeerblatt ausgezeichnet, im BLSV-Bezirk ihre „Schuhe an den Nagel gehängt“. Die Oberpfalz verliert 2 höchst erfolgreiche, ehrenamtliche Mitarbeiterinnen.

Zum Abschied sagen wir Danke schön und alles Gute für die Zukunft! ■



Neue Mitgliedsvereine im Sportkreis Amberg-Sulzbach

Der Kreisvorsitzende Thomas Gebele und der Vorsitzende der Sportjugend im BLSV, Reinhard Weber begrüßten zwei neue Sportvereine im Sportkreis Amberg-Sulzbach und überreichten dem 1. Pool-Billard-Verein Amberg und dem Sporttauchclub Oberpfalz/Amberg die BLSV-Mitgliedsurkunde.

Zunächst stellten die BLSV-Funktionäre den "Neuen" die Strukturen vor und boten ihre Hilfe bei möglichen Berührungspunkten an. Sowohl Hermann Degel als Vorsitzender vom 1. Pool-Billard-Verein-Amberg als auch Vorsitzender Achim Haubelt von den Sporttauchern stellten im Anschluss kurz Ihren Verein vor. ■



„SEPA“ – Ist Ihr Verein vorbereitet?

Alle Vereine in Europa können **ab dem 1. Februar 2014** für ihre Zahlungsvorgänge nur noch den europäischen Zahlungsverkehr SEPA benutzen. Somit gilt es noch in diesem Jahr die Weichen für einen reibungslosen Umstieg zu stellen, um der Beendigung der nationalen Vorschriften im deutschen Zahlungsverkehr bald gelassen entgegen blicken zu können.

Was ist SEPA?

Ab dem 01.02.2014 können Zahlungen (Überweisungen und Lastschriften) nur noch mit den europäischen Zahlungsinstrumenten und deren Regelungen durchgeführt werden. „Nicht-Verbraucher“, dazu zählen auch Vereine, dürfen ab diesem Zeitpunkt Zahlungen nur noch in elektronischer Form zur Bankverarbeitung einreichen. Unter dem Begriff SEPA (Single Euro Payment Area – einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum) ist dies alles zusammengefasst. Ziel dieser Neuerungen ist eine Harmonisierung des Zahlungsverkehrs im europäischen Wirtschaftsraum.

Was ändert sich?

Das SEPA-Lastschriftmandat tritt an die Stelle der heutigen Einzugsermächtigung und ist mit dieser vergleichbar. Die SEPA-Lastschrift kann dann nur noch elektronisch, also beleglos, bei einer Bank eingereicht werden. Anstelle der 10-stelligen deutschen Kontonummer tritt die IBAN (International Bank Account Number, auf Deutsch: Internationale Bankkontonummer) mit bis zu 28 Stellen, an die Stelle der Bankleitzahl tritt der internationale Bankcode, BIC. Bei Lastschriften sind die Gläubiger-Identifikationsnummer, die der Verein von der Bundesbank erhält, und eine Mandatsreferenz für das Mitglied zu erstellen und anzugeben. Zusätzlich ist das Mitglied vor einer Lastschriftbuchung in geeigneter Form über die anstehende Belastung zu informieren.

Was sind die Folgen?

Hat der betroffene Verein nicht rechtzeitig, spätestens zum 01.02.2014, auf die neuen Zahlungslogiken umgestellt, wird er ab diesem Zeitpunkt keine Mitgliedsbeiträge mehr einziehen und auch seinen Zahlungsverpflichtungen nicht mehr nachkommen können.

Was kann ich bereits jetzt tun?

Gespräch mit der Hausbank vereinbaren. Nehmen Sie zuerst Kontakt mit Ihrer Hausbank auf und sprechen Sie mit Ihrem Bankvertreter über die anstehenden Änderungen. Schließen Sie des Weiteren eine neue Inkassovereinbarung über den Einzug von Forderungen durch SEPA-Lastschriften ab.

Lastschriftmandate überprüfen. Überprüfen Sie, ob Sie für jeden Lastschriftzahler eine unterschriebene Einzugsermächtigung im Original vorliegen haben. Bereits bestehende Einzugsermächtigungen können unter bestimmten Voraussetzungen als SEPA-Lastschriftmandat weiter verwendet werden. Andernfalls muss ein neues SEPA-Lastschriftmandat eingeholt werden.

Gläubiger-Identifikationsnummer für Ihren Verein anfordern. Die Gläubiger-ID benötigt der Verein als Zulassungsnachweis für das SEPA-Lastschriftverfahren. Er erhält diese ausschließlich über das Antragsformular im Internet bei der Deutschen Bundesbank (<http://glaeubiger-id.bundesbank.de>).

Mandatsreferenzen erstellen. Die Mandatsreferenz dient in Verbindung mit der Gläubiger-ID der eindeutigen Identifizierung eines SEPA-Mandats. Die Mandatsreferenz wird vom Verein individuell für das Mitglied festgelegt.

Vereinssoftware umstellen. Stellen Sie sicher, dass Ihre Vereinsverwaltungs- und/oder Zahlungsverkehrssoftware für den Beitragseinzug „SEPA-fähig“ ist. ■



Die **BLSV-Infobroschüre** zum Thema „SEPA“ ist für Vereine erhältlich über:

Zentrale Vereinsberatung

Fon: 089/15702-400

Mail: vsb@blsv.de

Bezirksgeschäftsstelle

Fon: 0941/29726-0

Mail: geschaeftsstelle@blsv-oberpfalz.de

Wettbewerb „frau@blsv“ gestartet

Initiative zur Gewinnung weiblicher Mitglieder in Sportvereinen

Mehr als die Hälfte der bayerischen Bevölkerung (51 Prozent) ist weiblich, aber in unseren Vereinen sind es gerade mal 38 Prozent gemessen an der Zahl der Mitglieder. Bei den Männern sieht das derzeit anders aus. In absoluten Zahlen ausgedrückt sind das mehr als 2,7 Millionen männliche, aber nur knapp 1,7 Millionen weibliche Mitglieder. Woran es liegt, lässt sich schwer erklären. Es gibt Sportarten wie Turnen, Tanzen, Reiten und auch immer mehr Fußball, die bei Mädchen und Frauen sehr beliebt sind, andere tun sich nach wie vor sehr schwer. Ansätze gibt es viele, unter dem Motto „fit und gemeinsam“ wurde im letzten Jahr vom DOSB dazu aufgerufen, sogenannte „Frauen-Sporttage“ zum Mitmachen und Ausprobieren durchzuführen. Ziel war es, mehr Mädchen und Frauen für Bewegung und Gesundheit im Verein zu gewinnen. Diesem Ziel dient die neue BLSV-Initiative und der Aufruf zur Gewinnung von weiblichen Mitgliedern in Bayerns Sportvereinen mit dem Wettbewerb „frau@blsv“.



Info (Stand: 31.12.2012)

In den Oberpfälzer Sportvereinen sind 39,27 % der Vereinsmitglieder weiblich.

Was muss man tun?

Ausgezeichnet werden Vereine mit dem größten prozentualen Zuwachs an weiblichen Mitgliedern. Wichtig dabei ist aber, dass es keinen Rückgang bei den männlichen Mitgliedern geben sollte.

Wie wird gewertet?

Gewertet wird der prozentuale Zuwachs an weiblichen Mitgliedern im Verhältnis zur Gesamtmitgliederszahl. Auf welcher Grundlage basiert die Wertung? Zur Wertung herangezogen werden die Mitgliedermeldungen zum 1.1.2014, die bis zum 1.3.2014 beim BLSV eingegangen sind. Vergleichswerte sind dann die Mitgliedermeldungen zum 1.1.2013, die bis zum 1.3.2013 beim BLSV eingegangen sind.

Wer kann teilnehmen?

Alle Mitgliedsvereine des BLSV, die wiederum ihre Mitglieder namentlich gemeldet haben.

Wann ist Einsendeschluss?

Der Wettbewerb hat die Laufzeit von einem Jahr, die Preise werden voraussichtlich im 2. Quartal 2014 verliehen.

Welche Kategorien gibt es?

Gewertet wird in 4 Kategorien, die sich an der Vereinsgröße in der nächsten Bestandserhebung (2014) orientieren. Wir wollen ja, dass Ihre Vereine einen Mitgliederzuwachs erreichen:

Kategorie 1: Vereine bis 200 Mitglieder

Kategorie 2: Vereine von 201 bis 500 Mitglieder

Kategorie 3: Vereine von 501 bis 1.500 Mitglieder

Kategorie 4: Vereine mit 1.501 Mitgliedern und mehr

Was gibt es zu gewinnen?

Es winken je Kategorie folgende Geldpreise:

1. Preis: 3.000 €

2. Preis: 1.500 €

3. Preis: 500 €

Was muss man noch wissen?

Wir wollen, dass Ihr Erfolg von Dauer ist. Daher gibt es einen zusätzlichen Nachhaltigkeitspreis, dotiert mit 5.000 €. Der geht 2015 an den Verein, der sich am Wettbewerb 2013/2014 beteiligt hat und im Jahr 2015 die höchsten prozentualen Zuwächse bei den weiblichen Mitgliedern erzielt.

Wo kann ich mich bewerben?

Einfach eine Mail (bitte mit Nennung von Vereinsname und -nummer) schicken an: frau@blsv.de ■

Übungsleiterpauschale auf 2.400 Euro erhöht

Das „Ehrenamtsstärkungsgesetz“ bringt viele Neuerungen

Am 01.03.2013 hat der Bundesrat der Reform des Vereins- und Gemeinnützigkeitsrechts zugestimmt. Das neue Gesetz soll laut amtlicher Vorlage dazu beitragen, „das zivilgesellschaftliche Engagement durch Entbürokratisierung und Flexibilisierung der rechtlichen Rahmenbedingungen zu erleichtern. Dadurch wird es den steuerbegünstigten Organisationen und den ehrenamtlich Tätigen möglich, ihre gesamtgesellschaftlich wichtige Aufgabe noch besser wahrzunehmen.“

Da nicht alle Neuerungen jeden Verein betreffen bzw. nicht von Bedeutung sind, werden nachfolgend nur die aus Sicht der Redaktion wichtigsten Änderungen aufgeführt:

- Der Übungsleiterfreibetrag (ÜL-Pauschale) wird von 2.100,- € auf 2.400,- € erhöht.
- Der Ehrenamtsfreibetrag (Ehrenamtspauschale) wird von 500,- € auf 720,- € erhöht.
- Die Zweckbetriebsgrenze für sportliche Veranstaltungen wird von 35.000,- € auf 45.000,- € erhöht.
- Die Haftungsprivilegierung wird auf alle Organmitglieder (nicht nur Vorstand) ausgeweitet und gilt zukünftig in gleicher Weise für Vereinsmitglieder, die für den Verein tätig sind. ■

Herz-Aktiv-Tag am 22. Mai

Der diesjährige Herz-Aktiv-Tag im Sportbezirk Oberpfalz findet am **22. Mai 2013 in Postbauer-Heng** statt. Die **Herzsportgruppe des Henger-SV** als Gastgeber lädt hierzu alle Interessierten ein. Der Eintritt ist frei! Folgendes Programm ist geplant:

1. Teil:

17:00 – 18:30 Uhr: „Schnuppern“ für alle Interessierten beim offenen Training der Herzgruppe

Ort: Sporthalle der Erich Kästner Schule
Centrum 5
92353 Postbauer-Heng
gegenüber dem Sportgelände Henger-SV



2. Teil (Ortswechsel):

19:00 – 19:45 Uhr: Vortrag „Der akute Herzinfarkt – und wie geht`s weiter?“
Referent: Dr. med. Grewe, Chefarzt Klinikum Neumarkt

19:45 – 20:30 Uhr: Vortrag „Herzfrischend genießen“ - Gesundheit und Essen
Referentin: Frau Schwedermann, Ernährungsberaterin und Diätassistenten

ab 20:30 Uhr: Möglichkeit zur Diskussion

Ort: Deutschordensschloß Postbauer
Ezelsdorferstr. 5
92353 Postbauer-Heng

Besonderheit: Ab 22. Mai bis Juni findet eine Vortragsreihe im Rahmen des 30-jährigen Herzgruppenjubiläums des Henger-SV 1963 e.V. statt.

Ansprechpartner: Karl-Heinz Sellerer, Abteilungsleiter
Telefon: 09188/819
Mobil: 0151/42415774
Mail: sellererkh@t-online.de

Nachruf Fritz Haag

Der BLSV trauert um den langjährigen Sportfunktionär Fritz Haag. Er starb am 19.03.2013 völlig überraschend im Alter von 73 Jahren. Über 50 Jahre engagierte er sich ehrenamtlich im Sport. So verlieh ihm der BLSV in 2011 die Ehrennadel in Gold mit Brillanten für sein Wirken im Verband. Als Ehrenkreisvorsitzender des BLSV-Sportkreises Schwandorf hatte er den Beinamen „Mister Landkreissportfest“. Fast alle der 18. durchgeführten Landkreissportfeste trugen seine Handschrift als Ideengeber und Organisator, die 19. Auflage im Juni bereitete er ebenfalls noch mit vor. Besonders stolz war er auf das von ihm eingeführte Behindertensportfest. Auch der Aufbau einer Sportpartnerschaft mit dem Landkreis Görlitz und dem dortigen Sportbund gehörte zu seinen Verdiensten. Seit fast 40 Jahren war Fritz Haag außerdem Leiter des Tischtennis-Landesleistungszentrums in Burglengenfeld und wurde dafür im Januar mit der höchsten Auszeichnung des Deutschen Tischtennisbundes geehrt. Mit seinem Tod hinterlässt der Verstorbene eine Lücke in der Welt des Sports, die nur schwer zu schließen sein wird. ■



Sportabzeichenprüfer-Schulung am 26. April

Alle Oberpfälzer Sportabzeichenprüfer und Helfer lädt der BLSV-Sportbezirk Oberpfalz zu einer Schulungsveranstaltung **am 26.04.2013 um 17.30 Uhr** ins **Sepp-Simon-Stadion (Schwimmbadstraße) nach Schwandorf** ein. Es wird der neue Leistungskatalog sowie die Abnahme des Deutschen Sportabzeichens in der Praxis vorgestellt. ■



BLSV-Laufveranstaltungen

Läufer-Cup und Altstadtlauf

 BLSV - Läufer - Cup 2013	
20. Freystädter Volksfestlauf + Landkreismeisterschaft	02.06.13
Info: www.tsv.freystadt.de	
22. Dietfurter "7-Täler-Lauf"	29.06.13
Info: www.tsv-dietfurt.de	
22. Velburger Burgberglauf	03.08.13
Info: www.tv-velburg.de	
33. Seubersdorfer Silvesterlauf	31.12.13
Info: www.lauftreff-seubersdorf.de	
 BAYERISCHER LANDES-SPORTVERBAND e.V. Kreis Neumarkt i.d.Opf.	

BLSV-Sportkreis Regensburg



30. Regensburger Altstadtlauf
Sonntag, 14. Juli 2013, 10 Uhr
Start: Sportgelände Oberer Wöhrd

Jeder Teilnehmer erhält ein Jubiläums-Shirt.
Infos/Anmeldung:
www.altstadtlauf-regensburg.de

BSJ Oberpfalz im BLSV



BSJ kooperiert mit Kindergarten

Kinder bereits in jüngsten Jahren die Freude am Sport zu vermitteln ist ein großes Ziel der Zusammenarbeit zwischen dem kath. Kindergarten St. Paul in Regensburg und der Bayerischen Sportjugend (BSJ) - Bezirk Oberpfalz. Des Weiteren sollen Akzente für gesunde Ernährung und Bewegung im Kindergarten-Alltag gesetzt werden. Hierfür hat die BSJ die Kooperation BAERchen (Bewegung, Aufklärung, Ernährung, Ressourcen) ins Leben gerufen.

Jennifer Kofahl (2.v.r.), FSJ-lerin und Übungsleiterin bei der BSJ Oberpfalz, führt im Rahmen der Erstkooperation im Laufe des Jahres über 40 Sporteinheiten à 45 Minuten im Kindergarten durch. Die Leiterin des Kindergarten St. Paul in Regensburg, Inge Back-Schaab, zeigt sich sehr erfreut über die Zusammenarbeit. Von dem Spaß, den die Kinder beim Sport entwickeln, konnte sich Eva Berzl (1.v.r.), Vorsitzende der Bezirksjugendleitung, selbst überzeugen. Sie überreichte für die Erstkooperation im Namen der Bayerischen Sportjugend Gutscheine im Wert von 300,- Euro für die Anschaffung weiterer Sportgeräte sowie einen großen Obstkorb für die Kinder. ■



Förderprogramm „Junges Engagement im Sport“

"Wir wollen junges Engagement im Sport fördern", gab der Vorsitzende der Regensburger Sportjugend (BSJ) Detlef Staude bekannt. Genau zwanzig Jugendliche und Mitarbeiter in der sportlichen Jugendarbeit nahmen an einer Informationsveranstaltung der BSJ im Vereinsheim des SV Sallern teil. Staude durfte zusammen mit Jugendsprecher Benedikt Scheuerer auch noch neun neue Clubassistenten mit Urkunden, Ausweisen und einem Polo-Shirt ehren.

Magnus Berzl, stellvertretender Verbandsjugendleiter der BSJ informierte über das neue Förderprogramm "Junges Engagement im Sport" (JES) für Sportvereine, die junge Menschen bis 27 Jahren für die Freiwilligenarbeit gewinnen und in ihrem ehrenamtlichen Engagement stärken möchten. **Für Vereine seien vor allem Mikroprojekte interessant. Hier könne man mit verhältnismäßig geringem Verwaltungsaufwand bis zu 1.000,- Euro Zuschuss erhalten. Wichtig sei, dass die Aktion von Jugendlichen durchgeführt werde.** Es komme darauf an, dass der Jugendliche Erfahrungen sammelt, etwas dazulernt und für weitere Aktivitäten im Verein motiviert wird. Zuschüsse gebe es auch für Bildungsmaßnahmen und Einzelprojekte.

Benedikt Scheuerer und Philipp Seitz (beide 20) stellten den in Kürze beginnenden Fotowettbewerb als Einzelprojekt der BSJ vor. Hier können Jugendliche Fotos zum Junges Engagement bei einem Online-Wettbewerb einreichen. Schirmherr sei Bürgermeister Joachim Wolbergs. Beispiele für Mikroprojekte seien Weihnachtsfeiern, der Besuch des DFB-Mobils oder eine Informationsbroschüre. "Jeder Anwesende soll ein Mikroprojekt in seinem Verein durchführen und einen Jugendlichen für die nächste Clubassistentenausbildung im November gewinnen", so der Wunsch von Detlef Staude zum Schluss, ehe der Meinungsaustausch bei einem leckeren Schnitzel fortgesetzt wurde.

SV Stauf startet Projekt „Junges Engagement“

Unter dem Titel „WIR spielen Fußball – Was machst DU“ wurde eine Plakat- und Postkartenaktion in Neumarkt gestartet. Im Verein bekommen die jungen Nachwuchssportlerinnen nicht nur Gelegenheit, sich auf dem Spielfeld aktiv zu betätigen, sie werden auch in die Abläufe neben dem Spielfeldrand und darüber hinaus eingebunden und zur Übernahme von Mitverantwortung motiviert. ■

Weitere Infos zum Förderprogramm unter:

www.junges-engagement.bsj.org

Weitere Infos zu den Aktivitäten der Regensburger Sportjugend:

www.regensburg.bsj.org



Termine Sportjugend

Ausbildung Übungsleiter B „Sport im Elementarbereich (3-6 Jährige)“ (60 UE inkl. Prüfung)

Inhalte der Ausbildung:

Theorie: Grundlagen frühkindlicher Bewegungserziehung, Spielverhalten von Kindern, Belastbarkeit von Kindern, Sportmotorische Entwicklung, Konditionelle und koordinative Fähigkeiten, Psychomotorik, Ernährung und Bewegung, Lernverhalten von Kindern, Planung u. Aufbau einer Übungsstunde für Kinder, Lehrversuche / Lehrübung – Organisatorisches, Haltungs- und Bewegungsauffälligkeiten, Aufmerksamkeitsdefizitsyndrom (ADS), Gewalt im Sport, Aufsichtspflicht und Haftung, Versicherungsfragen, Bewegungskindergärten, Organisation eines Spielfestes

Praxis: Spielideen für und mit allen Sinnen, verschiedene Spielformen und -arten, Kennenlernspiele, Kleine Spiele, Kreatives Spielen, Musik und Bewegung, Körpererfahrung, Materialerfahrung, Sozialerfahrung, Großgeräte für Kleine, Bewegungslandschaften, „Schwimmen“ im Elementarbereich, Entspannung

Teilnahmevoraussetzungen:

- Mitgliedschaft in einem BLSV-Verein und Anmeldung über diesen Verein
- Übungsleiter-C oder Trainer-C der 1. Lizenzstufe oder Erzieher/-innen- oder Pfleger/-innen oder adäquate pädagogische Ausbildung

Prüfungsform und -umfang:

Die Prüfung setzt sich zusammen aus dem schriftlichen Test und der Lehrprobe (Lehreignungsprüfung). Der erfolgreiche Abschluss und die regelmäßige Teilnahme am gesamten Lehrgang sind Voraussetzungen zur Lizenzerteilung.

Wichtige Hinweise:

- Inhaber der 1. Lizenzstufe erhalten die 2. Lizenzstufe
- Erzieher/-innen, etc. erhalten ein Teilnehmerzertifikat

Termin: 20.09.-22.09.2013
28.09.-29.09.2013
Prüfung 05.10.2013
(Freitag ab 18.00 Uhr;
Sa./So. ab 09.00 Uhr)

Ort: Weiden

Gebühr: 120,- Euro

Anmeldung:

QualiNet (www.blsv-qualinet.de),
Lehrgangsnr.: 612382
oder

bsj Bezirksgeschäftsstelle

Birgit Spangenberg
Dr.-Gessler-Str. 2
93051 Regensburg
Tel.: 0941/29726-15
Fax: 0941/29726-18
geschaeftsstelle@bsj-oberpfalz.de

Fortbildung „Prävention sexueller Gewalt“ (8 UE)

Inhalte:

- Was ist sexueller Missbrauch?
- Verdachtsklärung
- Prävention in der sportlichen Jugendarbeit – damit´s nicht dazu kommt

Zielgruppe:

Übungsleiter/-innen, interessierte Mitarbeiter in der sportlichen Jugendarbeit

Max. Teilnehmerzahl: 25

Dieser Lehrgang gilt zur Verlängerung mit 8 Unterrichtseinheiten für:

- Übungsleiter-C Breitensport (Profile Kinder/Jugendliche und Erwachsene/Ältere)
- Trainer-C Breitensport Turnen-Fitness-Gesundheit

1. Termin: 11.05.2013

Ort: Hotel am Regenbogen
Schützenstraße 14
93413 Cham

2. Termin: 15.06.2013

Ort: TC Rot-Weiß Amberg im TV
1861 Amberg
Werner-von-Siemens-
Straße 27, 92224 Amberg

Gebühr: 20,- Euro

Anmeldung:

www.blsv-qualinet.de,
Lehrgangsnr.: 612583 (Cham) /
612584 (Amberg) oder
bsj Bezirksgeschäftsstelle
(Kontaktdaten siehe oben)

Fortbildung „Outdoor Kanufahrt“ (8 UE)

Inhalt:

- Vorstellung der BSJ und ihrer Partner
- Einführung in den Kanusport
- Erläuterung der verschiedenen Sportrichtungen (Freestyle, Creeken, Wandersport) mit den jeweiligen Bootstypen und Ausrüstungen
- Wichtige Gesichtspunkte bei der Durchführung einer Fahrt aus ökologischer Sicht sowie dem Verhalten in der Natur und speziell in Gewässern.
- Erproben der einzelnen Bootstypen mit Paddeltour auf der Naab und Durchführung von Rettungsübungen zur Gefahrenbeseitigung sowie Erster Hilfe Maßnahmen
- Filmvortrag als Möglichkeit einer Präsentations- und Reflexionsmöglichkeit

Zielgruppe:

Übungsleiter/-innen, interessierte Mitarbeiter in der sportlichen Jugendarbeit

Durchführung:

Sportjugend Schwandorf

Dieser Lehrgang gilt zur Verlängerung mit 8 Unterrichtseinheiten für:

- Übungsleiter-C Breitensport (Profile Kinder/Jugendliche und Erwachsene/Ältere)
- Trainer-C Breitensport Turnen-Fitness-Gesundheit

Termin: 15.06.2013

Ort: KC Städtedreieck
Am Krombertsanger 4
93158 Teublitz
(Saltendorf)

Gebühr: 15,- Euro

Anmeldung:

www.blsv-qualinet.de,
Lehrgangsnr.: 612709
oder

bsj Bezirksgeschäftsstelle
(Kontaktdaten siehe Seite 10)

Fortbildung „Wassersport“ (15 UE)

Inhalt:

- Rudern in Theorie und Praxis
- Wasserrettung / 1. Hilfe
- Verhaltensregeln bei Wassersport
- Wasserski und Wakeboarden
- Segeln
- Wind- und Wetterkunde

Zielgruppe:

Übungsleiter/-innen, interessierte Mitarbeiter in der sportlichen Jugendarbeit

Dieser Lehrgang gilt zur Verlängerung mit 15 Unterrichtseinheiten für:

- Übungsleiter-C Breitensport (Profile Kinder/Jugendliche und Erwachsene/Ältere)
- Trainer-C Breitensport Turnen-Fitness-Gesundheit

Termin: 22./23.06.2013

Ort: Steinberger See (bei Schwandorf)

Gebühr: 35,- Euro

Anmeldung:

www.blsv-qualinet.de,
Lehrgangsnr.: 612433
oder

bsj Bezirksgeschäftsstelle
(Kontaktdaten siehe Seite 10)

Canyoning, Rafting und vieles mehr (3 Tage Outdoorsport)

Die **Bayerische Sportjugend im BLSV - Kreis Schwandorf** führt einen Lehrgang (AEJ) vom **12.-14.07.2013 in Österreich**, 6432 Sautens / Ötztal mit Abschluss am Steinberger See durch. Während dieser 3 Tage wird eine Canyoning- und Raftingtour mit Unterstützung von „NATUR PUR Outdoorsports“ (www.rafting-canyoning.de) sowie eine Abschlussaktion am Steinberger See durchführen.

Alle Maßnahmen werden mit den Teilnehmern von der Planung bis zum Abschluss in Teamarbeit erarbeitet und umgesetzt. Angesprochen werden insbesondere Mitarbeiter (auch zukünftige) in der Jugendarbeit mit einem Mindestalter von 15 Jahren. Allgemeine sportliche Fitness und Teamfähigkeit wird hierbei natürlich vorausgesetzt.



Die Gesamtkosten aller Outdoor-Aktionen mit dem dazugehörigem Equipment und den Referenten, einer Übernachtung im Mehrbettzimmer incl. Frühstücksbüffet und warmer Hauptmahlzeit auf dem Berggasthof „Hochzeigerhaus“ (www.hochzeigerhaus.at) sowie den Transfer im Großraumbus, belaufen sich auf **170,- Euro**. Da vom Veranstalter und Gasthof Stornogebühren verlangt werden, sind bereits bei der Anmeldung 50,- Euro zu entrichten. Die Teilnehmerzahl für diesen Lehrgang ist auf 35 Personen begrenzt, so dass der Eingang der Anmeldungen entscheidend ist. Im Nachgang erfolgt eine persönliche Einladung zu einer Infoveranstaltung bei der weitere Details bekanntgegeben werden.



Anmeldungen bis 30.04.2013 werden von Gerhard Gruber unter Tel.: 0176/48862262 oder E-Mail: Bayerische-Sportjugend-SAD@t-online.de entgegen genommen. Er ist Ansprechpartner auch bei offenen Fragen.

Fortbildung „Geocaching und Kajak“ (15 UE)

Inhalt:

- Geocaching
- Kajakfahren

Zielgruppe:

Übungsleiter/-innen, interessierte Mitarbeiter in der sportlichen Jugendarbeit

Dieser Lehrgang gilt zur Verlängerung mit 15 Unterrichtseinheiten

für:

- Übungsleiter-C Breitensport (Profile Kinder/Jugendliche und Erwachsene/Ältere)
- Trainer-C Breitensport Turnen-Fitness-Gesundheit

Termin: 20./21.07.2013

Ort: Waldsassen

Gebühr: 35,- Euro

Anmeldung:

www.blsv-qualinet.de,

Lehrgangsnr.: 612389

oder

bsj Bezirksgeschäftsstelle

(Kontaktdaten siehe Seite 10)

Terminvorschau Herbst 2013

Termine	Lehrgang (Titel)	Ort	Infos/Anmeldung
05./06.10.2013	BLSV-BTV Herbststaction 2013 - Ideenbörse für jeden Übungsleiter (15 UE)	Waldmünchen oder Cham	Turgau Oberpfalz Süd, Herta Schmidt, 0941/26359, herta.sdt@googlemail.com
05.10.2013	Beweglichkeit aktiv fördern und erhalten (8 UE – ohne LZV)	Maxhütte-Haidhof	Sportkreis Schwandorf, Sigrid Markgraf-Rank, 09471/200573, s-h-rank@t-online.de
12./13.10.2013	Winter-Fit (15 UE)	Neumarkt	www.blsv-qualinet.de (LG-Nr. 612404) oder Bezirksgeschäftsstelle
26.10.2013	Qi Gong für Senioren (4 UE – ohne LZV)	Ensdorf	Sportkreis Amberg-Sulz., Barbara Hernes, 09624/ 922956, barbara.hernes@web.de
09.11.2013	Effektiv trainieren mit Ganzkörper- Workout , Energy-Yoga und AROHA 2 (8 UE)	Erbendorf	Sportkreis Tirschenreuth , Gerline Fürst, 09682/3339, fuerst-g@gmx.de
09./10.11.2013	Aktiv auch mit 50+ (15 UE)	Weiden	www.blsv-qualinet.de (LG-Nr. 612405) oder Bezirksgeschäftsstelle

Termine Sportbezirk

Fortbildung „Outdoor-Aktivwochenende“ (15 UE)

Inhalte:

Aktuelle Outdoor-Trends wie Nordic Hiking und Speed-Hiking werden vorgestellt. Zusätzlich erhalten Sie Anregungen für ein Kraft- und Ausdauertraining mit Nordic-Walking-Stöcken und dem XCO®-Trainer. Erlebnispädagogische Spiele im Freien und eine Mountainbike-Tour am Sonntag runden diesen Lehrgang ab.

Infos zur Mountainbike-Tour: Tour in der landschaftlich reizvollen Umgebung des Bayer. Vorwaldes rund um Mitterfels im hügeligen Gelände. Schwierigkeitsgrad: mittlere Kondition, technisch leicht bis mittel. Fahrbahnart: Forst- und Radwege, Wald- und Wiesentrails, wenig befahrene Asphaltsträßchen.

Wichtige Hinweise:

Mitzubringen sind:

- Crossschuh oder leichter Bergschuh, für das Gelände geeignet, Lauf- und/oder Walkingschuhe, witterungsangepasste Sportkleidung, Nordic-Walking-Stöcke
- Leichter, kleiner Rucksack.
- Pulsuhr, wenn vorhanden.
- MTB, Crossbike oder Trekkingrad (bedingt geeignet) – Hinweis: vor Ort keine Verleihstelle vorhanden
- Es besteht absolute Helmpflicht!!
- Erste-Hilfe-Set, Radwerkzeug und Ersatzschlauch mit Ventil.
- Sonnencreme und evtl. Zeckenschutz.
- Getränke

Nordic-Walking-Stöcke können vor Ort gegen eine Gebühr von 3,- € bei der Lehrgangsleitung ausgeliehen werden.

Referenten:

Silvia Krieg, Max Maier, N.N.

Teilnahmevoraussetzungen:

- Mitgliedschaft in einem BLSV-Verein
- Übungsleiter-Lizenz vorhanden

Dieser Lehrgang gilt zur Verlängerung mit 15 Unterrichtseinheiten für:

- Übungsleiter-C Breitensport
- Trainer-C Breitensport Turnen-Fitness-Gesundheit
- Übungsleiter-B Sport in der Prävention
- Übungsleiter-B Sport für Ältere
- Qualitätssiegel „SPORT PRO GESUNDHEIT“

Termin: 08./09.06.2013

Ort: Mitterfels

Gebühr: 50,- Euro

Anmeldung:

www.blsv-qualinet.de (LG-Nr.: 612399)

oder schriftlich an die BLSV-Bezirksgeschäftsstelle

Dr.-Gessler-Str. 2

93051 Regensburg

Fax: 0941/29726-18

Mail: geschaeftsstelle@blsv-oberpfalz.de

Die komplette **Ausschreibung** finden Sie unter www.blsv-oberpfalz.de > Bildung > ÜL-Fortbildung oder auch im QualiNet



Fortbildung „Fit for health“ (15 UE)

Inhalte:

Der Lehrgang beinhaltet aktuelle Trends und klassische Angebote aus dem Bereich Fitness- und Gesundheitssport. Beispiele sind Aqua-Fitness, Fazientraining und Poweryoga. Änderungen vorbehalten!

Referenten:

Bezirkslehrteam

Teilnahmevoraussetzungen:

- Mitgliedschaft in einem BLSV-Verein
- Übungsleiter-Lizenz vorhanden

Dieser Lehrgang gilt ebenfalls zur Verlängerung mit 15 Unterrichtseinheiten für oben gelistete Lizenzen unter „Outdoor-Aktivwochenende“.

Termin: 15./16.06.2013

Ort: Regensburg

Gebühr: 50,- Euro

Anmeldung:

www.blsv-qualinet.de (LG-Nr. 612400) oder BLSV-

Bezirksgeschäftsstelle (Kontaktdaten siehe oben)

Die komplette **Ausschreibung** finden Sie unter www.blsv-oberpfalz.de > Bildung > ÜL-Fortbildung oder auch im QualiNet

Fortbildung „Trakour – Trendsport ist kein Fremdsport“ (8 UE)

Inhalte:

Einführung in die Trendsportart Trakour. Turnen war früher!

Referent:

Christoph Seidl

Teilnahmevoraussetzungen:

Mitgliedschaft in einem BLSV-Verein

Dieser Lehrgang gilt zur Verlängerung mit 8 Unterrichtseinheiten für:

- Übungsleiter-C Breitensport (Profile Kinder/Jugendliche und Erwachsene/Ältere)
- Trainer-C Breitensport Turnen-Fitness-Gesundheit

Termin: 22.06.2013**Ort:** Schwandorf-Dachelhofen**Gebühr:** 30,- Euro**Anmeldung:**

www.blsv-qualinet.de (LG-Nr. 612401) oder BLSV-Bezirksgeschäftsstelle (Kontaktdaten siehe Seite 13)

Die komplette **Ausschreibung** finden Sie unter www.blsv-oberpfalz.de > Bildung > ÜL-Fortbildung oder auch im QualiNet

Fortbildung „Inline-Skating und Nordic-Blading“ (8 UE)

Inhalte:

Grundlagen und Technikverbesserung

Referent:

Thomas Herold

Teilnahmevoraussetzungen:

Mitgliedschaft in einem BLSV-Verein

Dieser Lehrgang gilt zur Verlängerung mit 8 Unterrichtseinheiten für:

- Übungsleiter-C Breitensport (Profile Kinder/Jugendliche und Erwachsene/Ältere)
- Trainer-C Breitensport Turnen-Fitness-Gesundheit

Termin: 06.07.2013**Ort:** Regensburg**Gebühr:** 30,- Euro**Anmeldung:**

www.blsv-qualinet.de (LG-Nr. 612402) oder BLSV-Bezirksgeschäftsstelle (Kontaktdaten siehe Seite 13)

Die komplette **Ausschreibung** finden Sie unter www.blsv-oberpfalz.de > Bildung > ÜL-Fortbildung oder auch im QualiNet

Impressum

Oberpfalz Sport Infomagazin des BLSV-Sportbezirks Oberpfalz

Herausgeber

Bayerischer Landes-Sportverband e.V.
Bezirk Oberpfalz
Bezirksvorsitzender Hermann Müller

Redaktion:

BLSV-Bezirksgeschäftsstelle
Dr.-Gessler-Straße 2
93051 Regensburg
Tel. 09 41/2 97 26-0
Fax 09 41/2 97 26-18
Mail: geschaeftsstelle@blsv-oberpfalz.de
Homepage: www.blsv-oberpfalz.de

Der „Oberpfalz-Sport“ erscheint alle zwei Monate.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 138: 01.06.2013
Erscheinungstermin: 25. Kalenderwoche 2013